

## PRESSEMITTEILUNG

---

### **MEDIASET ERWIRBT 9,6% DER ANTEILE AN PROSIEBENSAT.1**

#### **MEDIASET VORSTANDSVORSITZENDER PIER SILVIO BERLUSCONI: “DIE STÄRKUNG UNSERER ALLIANZ MIT PROSIEBENSAT.1 IST EIN ZEICHEN DES VERTRAUENS IN DIE ZUKUNFT DES FREI EMPFANGBAREN EUROPÄISCHEN FERNSEHENS.“**

Mediaset (ISIN: IT0001063210) teilt den Erwerb von 9,6% der Anteile der ProSiebenSat.1 Media SE (ISIN: DE000PSM7770) mit. Dieser Anteil entspricht ohne Berücksichtigung eigener Aktien (Treasury Stock) 9,9% der Stimmrechte.

Mediaset Italia, Mediaset España und ProSiebenSat.1 sind bereits seit fünf Jahren in der Europäischen Medienallianz (EMA) partnerschaftlich eng verbunden. Ziel dieser Allianz ist es, Skaleneffekte zu realisieren, die für die Zukunft des europäischen Fernsehens entscheidend sind.

**Pier Silvio Berlusconi (50), Vorstandsvorsitzender von Mediaset seit 2001**, sagt: *„Der freundliche Anteilsverkauf an ProSiebenSat.1 ist eine langfristige Entscheidung, die darauf abzielt, Wertschöpfung mit einer zunehmend internationalen Ausrichtung zu schaffen. Sie stärkt unsere bestehende Geschäftsbeziehung. Mediaset ist stolz darauf, in die Zukunft des frei empfangbaren europäischen Fernsehens zu investieren. Gerade mit Blick auf die Zukunft bekräftigt Mediaset durch die Beteiligung an ProSiebenSat.1 seine Wertschätzung für das Management.*

*Der schnelle Globalisierungsprozess, der das internationale Umfeld bestimmt, erfordert, dass europäische Medienunternehmen wie wir Kräfte vereinen, wenn wir weiterhin vor dem Hintergrund unserer europäischen kulturellen Identität im Wettbewerb mit globalen Schwergewichten punkten oder uns sogar eventueller Übergriffe widersetzen wollen.*

*In diesem Geist der Zusammenarbeit und gemeinsamen Vision hat sich Mediaset, der führende Anbieter in Italien und Spanien, entschieden, sich an ProSiebenSat.1 zu beteiligen. Es handelt sich dabei um eine Investition, die - davon sind wir überzeugt - einen Mehrwert für beide Unternehmen schaffen wird.“*

ProSiebenSat.1 ist einer der führenden Medien- und Entertainmentkonzerne in Europa mit einer Spitzenposition in Deutschland, Österreich und der Schweiz. Das Unternehmen hat eine breit aufgestellte Aktionärsstruktur und ist an der Frankfurter Wertpapierbörse gelistet.

Die heute angekündigte Beteiligung wird keine Auswirkungen auf die Bewertungsgrundlage für den Vorschlag für die Dividendenausschüttung für das Geschäftsjahr 2018 von Mediaset haben, der Tagesordnungspunkt der für den 25. Juli geplanten Aufsichtsratssitzung ist und einer außerordentlichen Hauptversammlung bedürfte.

Department of Communications & Corporate Image

Tel. +39 0225149301

Fax +39 0225149271

e-mail: [direzionecomunicazione@mediaset.it](mailto:direzionecomunicazione@mediaset.it)

[www.mediaset.it/corporate/](http://www.mediaset.it/corporate/)

Investor Relations Department

Tel. +39 0225147008

Fax +39 0225148535

e-mail: [investor.relations@mediaset.it](mailto:investor.relations@mediaset.it)

<http://www.mediaset.it/investor>

## **Über Mediaset**

Die Mediaset-Gruppe, der führende kommerzielle Fernsehsenderanbieter in Italien und Spanien, ist eines der größten europäischen Medienunternehmen. Mediaset Italia ist seit 1996 an der Mailänder Börse notiert, Mediaset España seit 2004 an der Madrider Börse. Das Kerngeschäft der Gruppe ist kommerzielles Fernsehen. In Italien verfügt Mediaset über drei nationale Sender, *Canale 5*, *Italia 1* und *Retequattro*, in Spanien über die beiden nationalen Sender *Telecinco* und *Cuatro*. In den letzten Jahren hat Mediaset 10 neue frei empfangbare Themenkanäle gestartet: *Iris*, *La5*, *20*, *Focus*, *Mediaset Italia2*, *Mediaset Extra*, *Top Crime*, *Boing*, *Cartoonito* und den All-News-Kanal *TgCom24*. Im Dezember 2013 startete Mediaset *Infinity*, einen Online-Video-Streaming-Service, der über 6000 Filme, Belletristik und TV-Serien über das Internet zur Verfügung stellt. Im Jahr 2016 stieg Mediaset in das Radiogeschäft ein. Das neue *RadioMediaset* ist die führende Radiogruppe Italiens. Mediaset wird geleitet von Pier Silvio Berlusconi, Sohn des seit 1994 aus dem operativen Geschäft ausgeschiedenen Gründers und ehemaligen italienischen Ministerpräsidenten Silvio Berlusconi. Mediaset hat 2018 konsolidierte Umsätze von rund 3,4 Milliarden Euro berichtet.